



<https://biz.li/3jal>

## LEICHTATHLETIK: ELF PODIUMSPLÄTZE UND DREI VEREINSREKORDE

Veröffentlicht am 17.06.2024 um 10:12 von Redaktion LeineBlitz

Beim sehr gut organisierten Mehrkampftag des TSV Gronau setzten die Leichtathletik-Kinder der FSV Sarstedt wieder reichlich Akzente und belegten reihenweise Podiumsplätze.. Auf dem Programm der Veranstaltung, die auch der Wertung des Kreis-Schüler-Cups angehört, standen neben den Dreikämpfen bestehend aus Sprint, Weitsprung und Ballwurf auch 800 m-Läufe zum Abschluss des Sportfestes. Im Dreikampf waren es allen voran Sverre Lauenstein und Jasper Sonnemeier (beide M9), Noah Ludwig (M8), Justus König (M10), Marlene Kitt (W8) und Carlotta Hellwinkel (W10), die Maßstäbe setzten und sechs Plätze auf dem Siegertreppchen erreichten: Sverre Lauenstein pulverisierte als Sieger seiner Altersklasse nicht nur seinen eigenen Dreikampferekord mit 1018 Punkten, sondern verbesserte auch den 23 Jahre alten Vereinsrekord von Sebastian Mehlich (942 Zähler, 2001).



**Marlene Kitt (Bildmitte) aus der FSV Sarstedt ist derzeit die schnellste Achtjährige der U8 im Landkreis Hildesheim.**

Dieses Ergebnis erzielte der Sarstedter mit 8,28 Sekunden über 50 Meter, 3,75 Meter im Weitsprung und einem weiteren Vereinsrekord von 42,00 Meter im Schlagballwurf. Hier werden zukünftig die 38 Meter von Wahdi Mehdizada (1994) und ebenfalls Sebastian Mehlich (2001) aus den Rekordlisten gelöscht. Einen weiteren FSV-Sieg im Dreikampf holte sich der M10er Justus König mit 940 Punkten, die er sich mit seiner 50 Meter-Sprintzeit von 8,08 Sekunden, 3,86 Meter im Weitsprung und 27,50 Meter mit dem Ball sicherte. Marlene Kitt, die erst vor 14 Tagen ebenfalls eine alte FSV-50 m-Rekordmarke knackte, gewann ihre Altersklasse W8 souverän mit 894 Punkten und kommt damit der Uraltmarke von Iris Haselbusch (1975, 902 Punkte) schon sehr nahe. Im einzelnen erzielte Marlene 8,73 Sekunden, 3,19 Meter und 17,50 Meter. Das oberste Podest des Siegertreppchens verfehlte Carlotta Hellwinkel als Zweite der W10 mit 995 Punkten nur hauchdünn. 8,47 Sekunden im Sprint, 3,66 Meter in der Weitsprunggrube und 18,50 Meter beim Ballwurf waren ihre Leistungen. Ebenfalls auf Silberhängen landeten Jasper Sonnemeier, der mit 8,50 Sekunden über 50 Meter, 3,52 Meter (Weitsprung) und 27,50 Meter (Ball) 856 Punkte in der M9 erzielte und Noah Ludwig, der in der sehr stark besetzten M8 zusammen 625 Zähler sammelte (10,22/2,63/31,00) und besonders im Ballwurf aufhorchen ließ. Auch Luisa Gatzmaga als Vierte der W8 verblüffte Trainer und Eltern mit tollen Leistungen. Sie erreichte 617 Punkte (9,69/2,72/9,50). Zudem freuten sich die Brüder Maximilian (6. Rang in der M9: 744 Punkte, 8,75/3,47/19,00) und Samuel Bähre (Platz 9 in der M8: 452 Punkte, 9,94/2,72/11,00) über gute Ergebnisse und persönliche Bestleistungen, ebenso wie Leon Schäfer, der 14. in der M8 wurde (10,97/2,53/17,00). Als Dreikampf-Mannschaft der U10 konnten Sverre Lauenstein, Jasper Sonnemeier, Maximilian Bähre, Noah Ludwig und Samuel Bähre eine weitere Urkunde entgegennehmen, denn als Team erzielten sie mit 3695 Punkten ebenfalls Platz eins. Trotz des starken und störenden Windes liefen die FSV-Kinder im Anschluss reihenweise Klassezeiten über die schwierige 800 Meter-Strecke und landeten gleich viermal unter den Top 3: So gewann Carlotta Hellwinkel ihr Rennen über zwei Runden in 3:16,25 Minuten, Sverre Lauenstein verbesserte sich - und einen weiteren FSV-Vereinsrekord - als M8-Sieger auf 2:50,09 Minuten und zog auch Vereinskamerad Jasper Sonnemeier (2:58,62 Minuten) auf Rang zwei und eine Zeit von unter drei Minuten. Auch Noah Ludwig überraschte in seinem ersten 800 Meter-Lauf: nach 3:32,33 Minuten blieben die Uhren für ihn als Drittplatzierten der M8 stehen. Vierte und Fünfte der W8 wurden Luisa Gatzmaga und Marlene Kitt, die 3:34,51 bzw. 3:41,04 Minuten liefen.